Sind Gemälde und Fotos von Menschen erlaubt?

13. Januar 2021 – 29 Tevet 5781



Frage: Darf man einen Menschen malen bzw. fotografieren?

Antwort: Die Tora verbietet es (siehe Schmot Kap.20, Vers 3), jegliche Abbildungen von Himmelskörpern, Tieren und Menschen zu machen. Bezüglich der Abbildung von Menschen gibt es eine Meinungsverschiedenheit zwischen den Rischonim (Gelehrten des Mittelalters), welche Art von Abbildung verboten ist:

Tosfot (Gelehrten aus dem Elsass) und der Ritva (Rabbi Yom Tov Assevilli, 1260-1320) sind der Ansicht, dass nur die Darstellung eines Menschen in der Form eines hervortretenden Reliefs verboten ist, ein flaches Bild (bzw. Foto) hingegen ist erlaubt. Der Ramban (Rabbi Mosche Ben Nachman, 1194-1270) und der Ran (Rabbenu Nissim von Gerona, 1320-1380) sind damit nicht einverstanden und sie verbieten sogar die flache Darstellung eines Menschen. Der Schulchan Aruch (Y”D 141:5) folgt der Meinung von Tosfot und des Ritva und erlaubt es einen Menschen zu malen. Der Taz (Rabbi David HaLevi Segal, 1586-1667) jedoch entscheidet wie der Ramban und Ran und verbietet es, einen Menschen sogar flach darzustellen.

Rabbi Ovadya Yosef (Yachave Daat Band 3, 63) schreibt, dass es üblich ist, sich auf die Meinung des Schulchan Aruch zu verlassen und zu erleichtern, besonders wenn der Mensch nicht

vollkommen auf dem Bild (Foto) zu sehen ist.